

Russland erhöht Militärhaushalt

Moskau. Das russische Parlament hat am Donnerstag die Erhöhung der Verteidigungsausgaben um 30 Prozent beschlossen. Die Abgeordneten des Unterhauses des russischen Parlaments bestätigten für 2025 Haushaltsmittel in Höhe von umgerechnet rund 127 Milliarden Euro für das Militär, was einem Anteil von mehr als sechs Prozent des Bruttoinlandsprodukts (BIP) entspricht. Insgesamt sollen im kommenden Jahr 40 Prozent des Haushalts für Verteidigung ausgegeben werden. Bereits für 2024 waren im Haushalt fast 70 Prozent höhere Rüstungsausgaben vorgesehen als im Vorjahr. Laut Präsident Wladimir Putin machten sie 2023 fast neun Prozent des BIP aus und waren damit so hoch wie seit dem Ende der Sowjetunion nicht mehr. Die Erhöhung der Mittel hat zwar zu vielen Neueinstellungen im Militärbereich geführt, aber auch zu einem Anstieg der Inflation. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/488332.russland-erhoht-militarhaushalt.html>